

Quartiersbeirat Richardplatz Süd - Beiratssitzung

Kurzprotokoll der Sitzung Nr. 18 in der Periode 2008/09 vom 1. Oktober 2009

Am 1. Oktober trat der Quartiersbeirat in der Löwenzahn-Grundschule zu seiner 18. Sitzung zusammen. Im Mittelpunkt der Sitzung standen sechs Projektideen sowie die Vorbereitung einer öffentlichen Veranstaltung zum Thema Integration. Frau Hatice Koca wurde als neues Mitglied im Beirat begrüßt.

Das QM-Team teilt mit, dass auch im kommenden Jahr finanzielle Mittel zur Förderung großer und kleiner Projekte im Gebiet Richardplatz Süd zur Verfügung stehen werden. Alle Interessierten sind nun aufgerufen, sich bis zum 30. November 2009 mit ihren Ideen zur Verwendung der Mittel an das Quartiersbüro zu wenden.

Bezüglich der Beilage in der September-Ausgabe des *RICHARD* wird im Beirat eine detailliertere Beschreibung der Antrags-, Vergabe- und Durchführungsmodalitäten geförderter Projekte gewünscht. Gleichzeitig wird die Unterstützung interessierter Bürger durch das QM-Team gelobt.

Der Beirat befürwortet die Verlängerung des Projektes „Afro-brasilianischer Tanz und Kostümentwicklung am Richardplatz“. Es dient der Förderung nonverbaler Kommunikation zwischen Kindern und Jugendlichen und macht sie mit einer für sie neuen Kultur vertraut. Das Angebot soll Schülern der vierten bis sechsten Klassen an der Löwenzahn- und an der Richard-Grundschule offen stehen. Die Gruppen werden am *Karneval der Kulturen* teilnehmen und auch im Quartier auftreten.

Auch eine Projektidee, die den Aufbau einer Trommelgruppe im Quartier vorsieht, wird vom Beirat befürwortet. Der Kurs soll sich an Menschen richten, die im Normalfall keinen Zugang zu einem kostenpflichtigen Trommelkurs haben. Durch das Trommeln können nebenbei Aggressionen abgebaut, Bewegung und Haltung und soziale Kompetenzen verbessert werden. Ein Projektträger wird über ein Auswahlverfahren gesucht.

Die Fortsetzung des Projekts „Förderung und Ausbau der Gemeinschaft von Eltern, Jugendlichen & Kindern am Kinderpavillon“ wird durch den Beirat einstimmig befürwortet. Mit viel ehrenamtlicher Arbeit wurde am Pavillon auf dem Hof der Löwenzahn-Grundschule ein attraktiver Treffpunkt geschaffen, an dem Eltern und Kinder Verantwortung für ihre Umgebung übernehmen und ihre Freizeit sinnvoll gemeinsam gestalten können.

Die Förderung der Projektideen „Seminar für Erzieher und Pädagogen“ und „Learn to be - Netzwerk Lebensschule“ wird vom Beirat abgelehnt. Für die erstgenannte Idee kunsttherapeutischer Seminare für Kita-Erzieherinnen wird kein nennenswerter Bedarf gesehen. Die zweite Idee wird als zu umfassend und zu wenig zielgenau angesehen, auch gebe es teilweise schon vergleichbare, erfolgreiche Projekte.

Auch die Projektidee „Dialog der Generationen - Zeitzeugenprojekt - Frauengeschichten am Richardplatz“ findet im Beirat keine ausreichende Mehrheit. Es wird insbesondere bezweifelt, dass sich ausreichend Jugendliche finden, die mit Senioren deren Lebensgeschichte aufarbeiten würden.

Aus Zeitgründen muss der Beirat die geplante Beratung zu den geplanten Auswahlverfahren ‚Eltern- und Familienbildungsangeboten‘ sowie ‚Kunst und Kultur‘ vertagen.

Abschließend wird die nächste Sitzung besprochen, die zu einem Teil als öffentliche Diskussionsveranstaltung zum Thema ‚Integration‘ veranstaltet wird. Es ist geplant, kompetente Menschen aus dem Quartier und aus der Wissenschaft einzuladen und mit möglichst vielen Quartiersbewohnern die Fragen und Meinungen zum Thema zu diskutieren. Das Ziel ist, eine Einschätzung der Situation zu erhalten und Wege für die weitere Arbeit im QM-Gebiet zu finden.

